



FORT- BILDUNGEN 2012

Januar - Dezember 2012



LERNEN
VONEINANDER – FÜREINANDER

VORWORT

Von vielen wird unsere Zeit als besonders herausfordernd empfunden. Nicht nur im Außen bis hin zum Weltgeschehen, sondern auch in der persönlichen Erfahrung scheinen sich Brüche, Umbrüche und selbst Zusammenbrüche zu häufen. Die Anforderungen an die eigene Balance sind angesichts der Schnelllebigkeit mit ihren eher wachsenden Ansprüchen an unsere Leistungsfähigkeit größer denn je.

Wie können wir in solchen Zeiten noch den Bedürfnissen von sterbenden und trauernden Menschen gerecht werden?

Es ist vor allem die Ruhe, das Stillwerden, das eigene in der Mitte sein, das einfach Dasein, sich Zeit nehmen, was uns ermöglicht Sterbende und Trauernde zu begleiten. Und ist es nicht genau dies, was nicht nur ihnen gut tut, sondern auch uns selbst und uns erinnert, das Wesentliche, was dies auch immer für jede/n einzelne/n bedeutet, nicht aus dem Blick zu verlieren?

Neben Ihrer fachlichen Qualifizierung liegt uns deshalb daran, Sie darin zu unterstützen Ruhe und Balance in sich zu finden und Ihre eigene Kraft zu erhalten – Grundkompetenzen Sterbende und Trauernde begleiten zu können.

In der wohltuenden Lernatmosphäre der Akademie finden Sie hoffentlich sowohl als Professionelle/r oder Ehrenamtliche/r in der Sterbebegleitung als auch als pflegende/r Angehörige/r die Stärkung, die Sie für diese wichtige Arbeit brauchen. Die Akademie will darüber hinaus ein Ort sein für alle, die sich den Themen Sterben, Tod und Trauer annähern wollen.

Wetzlar, im Dezember 2011

Prof. Dr. Dieter Heinrich
Ärztlicher Leiter

Verena Rüb
Bildungsreferentin

**Wolfgang Frank
und Richard Kreutzer**
Geschäftsführer

Wer Schmetterlinge lachen hört

Wer Schmetterlinge lachen hört,
der weiß, wie Wolken schmecken.
Der wird im Mondschein, ungestört von Furcht,
die Nacht entdecken.

Der wird zur Pflanze, wenn er will,
zum Tier, zum Narr, zum Weisen.
Und kann in einer Stunde
durchs ganze Weltall reisen.

Der weiß, dass er nichts weiß,
wie alle anderen auch nichts wissen.
Nur weiß er, was die andern
und auch er selbst noch lernen müssen.

Wer in sich fremde Ufer spürt
und den Mut hat sich zu recken,
der wird allmählich,
ungestört von Furcht sich selbst entdecken.

Abwärts zu den Gipfeln
seiner selbst bricht er hinauf,
den Kampf mit seiner Unterwelt
nimmt er gelassen auf.

Wer Schmetterlinge lachen hört,
der weiß, wie Wolken schmecken.
Der wird im Mondschein, ungestört von Furcht,
die Nacht entdecken.

Wer mit sich selbst in Frieden lebt,
der wird genauso sterben
und ist selbst dann lebendiger
als alle seine Erben.

Novalis

Im Andenken an Erich Koob, der im September 2011 verstorben ist.

FORTBILDUNGEN 2012

ÜBERSICHT

Trauer		Seite
H 9	Trauern – Erinnern – Gedenken Soulcollage®	18
H 20	Erinnern statt Totschweigen Der Trauer einen Ausdruck geben	31
H 22	„Selig sind, die da Leid tragen...“ Trauer und Glaubenserfahrungen	33
H 24	Kinder in ihrer Trauer begleiten	35

Sterbebegleitung

	Vorbereitungskurs für ehrenamtliche Hospizbegleitung	09
H 2	Sterbebegleitung in Familien mit Demenz	11
H 11/21	Hospiz Haus Emmaus – Vorstellung und Führung	20/32
H 17	Basiskompetenzen in der Hospizarbeit und Pflege	26
H 19	Wie viel Tod verträgt der Mensch?	30
H 31	Der lange Abschied – Sterbebegleitung von Menschen mit einer demenziellen Erkrankung	42

Fachkompetenz Palliativpflege

H 4	Die Sprache der Hände	13
H 6	Fußreflexzonenmassage in der palliativen Versorgung	15
H 15	Kinaesthetics® – Vertiefung	24
H 17	Basiskompetenzen in der Hospizarbeit und Pflege	26
H 18	Basale Stimulation® Grundkurs	29
H 19	Wie viel Tod verträgt der Mensch?	30
H 23	Aromaberater/in® Pflege	34
H 26	Hebst du noch oder bewegst du schon?	37
H 27	Kontrakturenprophylaxe im pflegerischen Alltag	38
H 32	Wie man sich bettet ... Lagerungsmodelle praxisnah erleben	43



Psycho-soziale Kompetenz		Seite
H 1	Die Seele braucht Bilder – Zum Phänomen innerer Bilder	10
H 3	Entspannt und klar	12
H 4	Die Sprache der Hände	13
H 5	Von Innerer Kritik zur Präsenz mit Fucosing	14
H 7/ H 28	Lebensbilder – Biografiearbeit	16/39
H 9	Trauern – Erinnern – Gedenken Soulcollage®	18
H 10	Auf der Suche nach dem Glück	19
H 12	Ängste und Belastungen am Lebensende	21
H 13	„Humor ist der Knopf, der verhindert, dass einem der Kragen platzt“	22
H 16	Bis hierher und nicht weiter! Grenzen und Grenzüberschreitungen	25
H 17	Basiskompetenzen in der Hospizarbeit und Pflege	26
H 19	Wie viel Tod verträgt der Mensch?	30
H 20	Erinnern statt Totschweigen Der Trauer einen Ausdruck geben	31
H 22	Vortrag: „Selig sind, die da Leid tragen ...“	33
H 24	Kinder in ihrer Trauer begleiten	35
H 30	Fucosing und Spiritualität	41
H 31	Der lange Abschied – Sterbebegleitung von Menschen mit einer demenziellen Erkrankung	42
 Spiritualität		 Seite
H 1	Die Seele braucht Bilder – Zum Phänomen innerer Bilder	10
H 9	Trauern – Erinnern – Gedenken Soulcollage®	18
H 10	Auf der Suche nach dem Glück	19
H 19	Wie viel Tod verträgt der Mensch?	30
H 20	Erinnern statt Totschweigen Der Trauer einen Ausdruck geben	31
H 22	Vortrag: „Selig sind, die da Leid tragen ...“	33
H 30	Fucosing und Spiritualität	41

Eine Terminübersicht finden Sie ab Seite 47 im Heft!

FORTBILDUNGEN 2012

ÜBERSICHT

Kommunikation

		Seite
H 4	Die Sprache der Hände	12
H 12	Ängste und Belastungen am Lebensende	21
H 17/3	Basiskompetenzen in der Hospizarbeit und Pflege Modul 3: Herausforderung achtsame Kommunikation	28

Komplementäre Methoden

H 1	Die Seele braucht Bilder – Zum Phänomen innerer Bilder	10
H 4	Die Sprache der Hände	12
H 6	Fußreflexzonenmassage in der palliativen Versorgung	15
H 14	Einführung in die Aromapflege	23
H 18	Basale Stimulation® Grundkurs	29
H 23	Aromaberater/in® Pflege	34
H 29	Homöopathie bei Depression	40

Palliative Care für demenziell erkrankte Menschen

H 1	Die Seele braucht Bilder - Zum Phänomen innerer Bilder	10
H 2	Sterbebegleitung in Familien mit Demenz	11
H 7/ H 28	Lebensbilder – Biografiearbeit	16/39
H 18	Basale Stimulation® Grundkurs	29
H 31	Der lange Abschied – Sterbebegleitung von Menschen mit einer demenziellen Erkrankung	42

Führen – Leiten – Beraten

H 5	Von Innerer Kritik zur Präsenz mit Fucosing	14
H 30	Fucosing und Spiritualität	41



Selfcare / Burnoutprophylaxe		Seite
H 5	Von Innerer Kritik zur Präsenz mit Fucosing	14
H 8	Die Kunst des Aufhörens Frühling	17
H 10	Auf der Suche nach dem Glück	19
H 13	„Humor ist der Knopf, der verhindert, dass einem der Kragen platzt“	22
H 15	Kinaesthetics® – Vertiefung ´	24
H 16	Bis hierher und nicht weiter! Grenzen und Grenzüberschreitungen	25
H 17/1	Basiskompetenzen in der Hospizarbeit und Pflege Modul 1: Herausforderung Selbstachtung	26
H 17/2	Basiskompetenzen in der Hospizarbeit und Pflege Modul 2: Herausforderung Stressbewältigung	27
H 19	Wie viel Tod verträgt der Mensch?	30
H 25	Die Kunst des Aufhörens Herbst	36
H 26	Hebst du noch oder bewegst du schon?	37
H 30	Fucosing und Spiritualität	41

Fort- und Weiterbildung mit Zertifikat

	Palliative Care Fachweiterbildung Pflege	8
	Vorbereitungskurs für ehrenamtliche Hospizbegleitung	9
H 15	Kinaesthetics® – Vertiefung	24
H 18	Basale Stimulation® Grundkurs	29
H 23	Aromaberater/in® Pflege	34

SONDERVERANSTALTUNGEN

	„Selig sind, die da Leid tragen...“ – Trauer und Glaubenserfahrungen Vortrag siehe H 22	33
	„Wenn der letzte Vorhang fällt...“ Lyrischer Abend mit Liedern und Gedichten	44

Eine Terminübersicht finden Sie ab Seite 47 im Heft!

INFORMATION



Palliative Care Fachweiterbildung Pflege

Die nächsten Weiterbildungen:

- **Januar 2012 – Oktober 2012**
Beginn: 30.01.2012
- **September 2012 – Juni 2013**
Beginn: 24.09.2012
- **Januar 2013 – Oktober 2013**
Beginn: 28.01.2013

Information und Anmeldeformular unter

www.hospiz-mittelhessen.de

oder fordern Sie unseren Extraprospekt an.

Ansprechpartnerin:

Stephanie Wagner (Fachliche Leitung)

Tel.: 0 64 41 – 209 26 68 - stephanie.wagner@hospiz-mittelhessen.de

Verena Rüb (Kursbetreuung)

Tel.: 0 64 41 – 209 26 76 - verena.rueb@hospiz-mittelhessen.de

**200 Stunden
in
sechs Modulen
und
fachpraktische
Vertiefung**

FORTBILDUNGEN

für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ambulanten Hospizdienstes,
Diakonie Lahn Dill, Stephanus Werk

Sterbebegleitung in Familien mit Demenz

am Donnerstag, 21.06.2012, 18-21 Uhr

siehe H 2

Anmeldung: Ambulanter Hospizdienst

Langgasse 3, 35576 Wetzlar,

T: 0 64 41. 9013-16 • Fax: 0 64 41. 9013-11

E-Mail: hospizdienst@diakonie-lahn-dill.de

Informationen zu den FORTBILDUNGEN 2012

Januar – Dezember

*Diakonie Lahn-Dill, Stephanuswerk
Ambulanter Hospizdienst*

Vorbereitungskurs für ehrenamtliche Hospizbegleitung

Zielgruppe:

Menschen, die Sterbende und ihre Angehörigen im gewohnten Umfeld, zuhause, im Seniorenheim, Hospiz oder anderen Einrichtungen ehrenamtlich begleiten möchten

Kursleiterin: Barbara Flemming, Soziologin M.A., Trauerbegleiterin

Inhalte:

Die meisten sterbenden Menschen wünschen sich vor allem jemanden an ihrer Seite, dem sie vertrauen können, der sich Zeit nimmt und Ängste und Kummer mit aushält.

An vier Wochenenden setzen sich die Teilnehmenden intensiv mit eigenen Verlusten, sowie der eigenen Sterblichkeit auseinander. Die wichtige und heilsame Erfahrung, mit der eigenen Trauer gut aufgehoben zu sein stärkt und ermutigt sie als Ehrenamtliche in den Begleitungen.

An weiteren 15 Themenabenden wird jeweils ein Thema von verschiedenen Referierenden vorgestellt: Einfühlsame Begleitung von Demenzkranken, Schmerzlinderung und ärztliche Begleitung, Glaubens- und Sinnfragen, Verfügungen am Lebensende, Bestattung, Vorstellung hospizlicher Dienste und Einrichtungen ...

4 Wochenenden und 15 Themenabende: Beginn Januar 2012

Wochenenden: Fr. 18–21 Uhr Sa. 10–18 Uhr So. 10–14 Uhr

Themenabende: Do. 19–21 Uhr

Kosten: 150.- Euro

Information: Ambulanter Hospizdienst der Diakonie Lahn Dill
Ute Schmidt und Gertraude Rüsck: 0 64 41. 9013-16

Der nächste Vorbereitungskurs beginnt im Januar 2013

Unverbindlicher Informationsabend am 15.11.12, 19:00 Uhr

Fortbildungen 2012

Thema H 1

Die Seele braucht Bilder

Zum Phänomen innerer Bilder und ihrer Wirkung auf Körper, Geist und Seele

Zielgruppe:

Alle Interessierte

Referentin:

Johanna Sieberg, Dipl.-Pädagogin, Gestalttherapeutin, Heilpraktikerin

Inhalte:

Sowohl in der schulmedizinischen Behandlung als auch bei den schamanistisch geprägten Heilweisen ist die Wirkung von „Inneren Bildern“ bekannt. Die Psycho-Neuro-Immunologie untersucht diese Phänomene und ermöglicht zu verstehen, was und wie die Wirkung der Vorstellungskraft ist. Welche Moleküle, Botenstoffe werden dabei freigesetzt oder hemmen andere? Von Traumreisen bis Heilhypnose reichen die Bezeichnungen für die Wirkkraft aus dem Inneren des Menschen. Nach dem Vortrag biete ich eine geführte innere Heilreise an. Während der Heilreise können Sie in angenehmer, entspannter Atmosphäre an einem aktuellen Thema arbeiten.

Bitte mitbringen: Matte, Decke, kleines Kissen und bequeme Kleidung

Termin: Mittwoch, 08.02.12 Uhrzeit: 14:30 – 18:30

Kosten: 60,- Euro Ehrenamtliche 40,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 25.01.12



Thema H 2

Sterbebegleitung in Familien mit Demenz

Zielgruppe: Pflegekräfte, Betreuende und ehrenamtlich Tätige aus allen Bereichen der Hospiz- und Palliativversorgung

Referentin: Elke Görnt-Au, Dipl. Pflégewirtin, Altenpflegerin Palliative Care, Hospizkoordinatorin

Inhalte:

Die Krankheit Demenz – in pflegerischen, zunehmend auch in privaten Zusammenhängen begegnet sie uns. In der Sterbebegleitung treffen wir sie vielleicht beim Sterbenden, vielleicht aber auch bei Angehörigen an.

Wie gehen wir damit um? Was verunsichert uns, was verstehen wir nicht? Wie werden wir den Bedürfnissen aller, auch unseren eigenen, gerecht? Stirbt man an Demenz?

Ziele des Seminars:

- Die TeilnehmerInnen erwerben ein umfassenderes Verständnis für die erkrankten Menschen und für die Lage der Angehörigen.
- Sie erlangen Kenntnisse der Ursachen und Symptome.
- Sie erhalten Hilfen beim Umgang mit unerwartetem oder herausforderndem Verhalten.

Bitte Schreibutensilien mitbringen

Termin: Donnerstag, 09.02.12 Uhrzeit: 14:00 – 17:15

Kosten: 45.- Euro Ehrenamtliche 30.- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de
Telefon: 0 64 41. 209 26 77 • Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 26.01.12

Termin: Donnerstag, 21.06.12 Uhrzeit: 18:00 – 21:00

(für Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ambulanten Hospizdienst Wetzlar – geschlossene Gruppe)

Anmeldung bitte über Ambulanten Hospizdienst, siehe Seite 8

Fortbildungen 2012

Thema H 3

Entspannt und klar - in einem belastenden Arbeitsalltag

Zielgruppe:

Alle Interessierte

Referentin:

Johanna Sieberg, Dipl.-Pädagogin, Gestalttherapeutin, Heilpraktikerin

Inhalte:

Das eigene Wohlbefinden bewusst selbst in die Hand nehmen trotz äußerer Umstände, die sich momentan vielleicht nicht ändern lassen. Wie geht das? Es gibt Übungen, die dazu beitragen, einen Ort des Friedens tief in uns aufzusuchen und die innere Verbindung dorthin zu behalten. Dadurch kann die Abgrenzung gegen Hektik und Stress im beruflichen Alltag besser gelingen.

Die Übungen, die sich dafür bewährt haben, werden nach einer theoretischen Einführung praktisch erfahrbar gemacht, so dass Sie herausfinden können, was individuell am Besten zu Ihnen passt.

Bitte Decke, Kissen und bequeme Kleidung mitbringen.

Termin: Donnerstag, 23.02.12

Uhrzeit: 14:30 – 17:45


Kosten: 45,- Euro Ehrenamtliche 30,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 09.02.12



Thema H 4

Sprache der Hände

Was macht die Qualität und Tiefe von Berührung aus?

Zielgruppe:

Pflegekräfte aus allen Bereichen, Physio- und ErgotherapeutInnen, Ehrenamtliche in der Hospizarbeit und pflegende Angehörige

Referentin:

Helgane Link, Physiotherapeutin, TRAGER-Therapeutin

Inhalte:

Wir berühren um Kontakt aufzunehmen, um zu pflegen, zu lagern, zu bewegen, immer sprechen auch unsere Hände. Manchmal wollen wir nebenbei beruhigen, versichern, dann wieder aufwecken, anregen über unser Anfassen. Nicht selten wird diese Sprache wichtiger als das Sprechen selbst. Wie kann ich den Eindruck meiner Hände zu einer wesentlichen und hilfreichen Körpererfahrung meines Gegenübers werden lassen?

Wir üben in alltäglichen Situationen, z.B. die Balance des eigenen Körpergewichts. Oft geht es um den Standpunkt, die äußere und innere Haltung, manchmal braucht es für den Moment Bilder oder Süsselsätze.

*Deine Hand, sie spricht
von Dir – zu Mir
Ich kann vertrauen
Mir und Dir
für den Moment*

Bitte bequeme Kleidung, dicke Socken, Matten mitbringen

Termin: Samstag, 25.02.12 Uhrzeit: 10:00 – 16:00

Kosten: 80,- Euro Ehrenamtliche 55,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 21.02.12

Fortbildungen 2012

Thema H 5

Von Innerer Kritik zur Präsenz mit Focusing

Zielgruppe: Neu-EinsteigerInnen in begleitender, beratender und therapeutischer Arbeit als auch TeilnehmerInnen, die Ihre Focusing-Erfahrungen vertiefen möchten und alle Interessierte.

Referentin: Susanne Jochheim, Heilpraktikerin Psychotherapie, Supervisorin, Coach & Trainerin

Inhalte:

Ich bin nicht gut genug! Was sollen denn die Anderen denken? Wie peinlich, warum habe ich das nur gesagt? Da ist sie wieder, die Stimme die alles negativ sieht und in Zweifel zieht - der Innere Kritiker hat wieder zugeschlagen. Die Fähigkeit zur Selbstkritik ist zwar grundsätzlich hilfreich, warnt sie doch vor potenziellen Schwierigkeiten oder spornt zu besseren Leistungen an. Kommt ein Innerer Kritiker jedoch ständig vor, dann entstehen die bekannten Probleme: das Selbstwertgefühl sinkt, neue Aufgaben und Herausforderungen werden blockiert, eine persönliche Weiterentwicklung wird verhindert. „Wie kann ich meinen inneren Kritiker nur besiegen?“ - Im Focusing lernen wir, völlig anders vorzugehen. Unsere gewohnte Sichtweise wird dadurch auf den Kopf gestellt und es wird uns möglich ...

- Mitgefühl für diese Aspekte in uns zu entwickeln
- die Ziele dieser Aspekte für unsere Entwicklung zu erkennen
- klar zu sehen, dass nicht wir Opfer und Ziel der Kritik sind
- zu verstehen, dass Bezeichnungen wie „Innerer Kritiker“ nicht hilfreich sind.

Termin: Samstag, 17.03.12 Uhrzeit: 09:00 – 16.30

Kosten: 90,- Euro Ehrenamtliche 60,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 02.03.12



Thema H 6

Fußreflexzonenmassage in der palliativen Versorgung

Zielgruppe: Pflegepersonal, Ehrenamtliche in der Hospizarbeit, pflegende Angehörige

Referentin: Monika Schaefer, Fachkrankenschwester Palliative Care, Fußreflexzonentherapeutin, Buchautorin, Gestaltberaterin

Inhalte:

Gut zu Fuß - Leichten Fußes - Schwerer Gang - Hasenfuß... Dies sind nur einige Beispiele, die davon zeugen, dass unsere Füße eine besondere Rolle spielen. So sollten wir sie auch in der palliativen Versorgung nicht vergessen, sondern im Gegenteil in Form von Bädern, Waschungen, Massagen, Streichungen und unterstützendem Halten in die pflegerische Versorgung einbeziehen.

Im Rahmen des Seminars wollen wir uns mit unseren Füßen beschäftigen. Neben theoretischem Basiswissen werden ausgewählte Reflexzonen vorgestellt: Was kann helfen bei Schlafproblemen, Obstipation, Harnverhalt, Dyspnoe, Schmerzen? In Eigen- und Partnermassage werden Reflexzonenmassagen und entspannende Streichungen unter Anleitung erprobt.

Ein Seminar auch für das eigene Wohlbefinden.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken, Kissen, 3 Gästehandtücher, Bereitschaft zu Partnermassage.

Termin: Montag, 19.03.12 Uhrzeit: 9:00 – 16:30

Kosten: 90,- Euro Ehrenamtliche 60,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 05.03.12

Fortbildungen 2012

Thema H 7

Lebensbilder

Biographiearbeit ein wesentliches Element in der Begleitung, Betreuung und Pflege

Zielgruppe: Pflegekräfte, Betreuende und ehrenamtlich Tätige aus allen Bereichen der Hospiz- und Palliativversorgung

Referentin: Elke Görnt-Au, Dipl. Pflegewirtin FH, Altenpflegerin Palliative Care, Hospizkoordinatorin

Inhalte:

Die Biographie eines Menschen zu kennen ist eine unverzichtbare Voraussetzung für einfühlsame und individualisierte Pflege und Betreuung. Im Seminar wird nicht nur der Sinn guter Biographiearbeit vermittelt sondern Wege erkundet, das „Lebensbild“ eines Menschen zu zeichnen.

Es kommt immer wieder vor, dass uns Menschen in einer Phase ihres Lebens anvertraut werden, in der sie kaum oder keine Auskunft über ihr Leben geben können. Wir erarbeiten Wege, auch hier den individuellen Weg des Einzelnen so weit wie möglich zu erkunden und in Betreuung und Pflege einzubeziehen.

In diesem Seminar lernen Sie:

- den Sinn und Nutzen von Biographiearbeit
- Methoden und Fragestellungen, um biographische Einzelheiten zu erfahren
- Wege, Biographisches über Menschen zu erfahren, die sich nicht äußern können
- Umgang mit Grenzen, Datenschutz, Verschwiegenheit und Vertraulichkeit

Bitte Schreibutensilien mitbringen

Termin: Donnerstag, 22.03.12

Uhrzeit: 10:00 – 12:15

Kosten: 45,- Euro

Ehrenamtliche 30,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 08.03.12



Thema H 8

Die Kunst des „Aufhörens“

Zielgruppe: Alle Interessierte aus helfenden und Heilberufen, Ehrenamtliche und pflegende Angehörige

Referentin: Jennifer Simpson, Musikerin, Musiktherapeutin im Hospiz

Inhalte:

Hilfsbedürftige Menschen zu begleiten und zu versorgen kostet, so erfüllend dies auch sein kann, Kraft. Wichtig ist es, sich selbst dabei nicht zu verlieren und die eigenen Ressourcen immer wieder neu zu beleben.

Die Heilkraft der Klänge und der Musik kann uns näher zu uns selbst bringen und uns neue Energie geben. In geführten Klang- und Traumreisen sowie Musikmeditationen, werden wir den Alltagsstress loslassen und eintauchen in die Welt der Klänge. Passend zum Frühling und dem erwachenden Gesang der Vögel entdecken wir die stärkende und wohltuende Kraft unserer eigenen Stimme und lassen uns tragen von den erdigen und haltgebenden Klängen der Trommel.

Angesichts der Geräuschüberflutung und teilweisen „Dauerberieselung“ durch Musik, ist es heilsam für unsere überreizten Sinne mal eine Pause zu machen, einem Klang genau zuzuhören, ihn zu spüren, ihn zu erfahren - eben einfach mal „aufzuhören“.

Bitte bequeme Kleidung, eine Matte, Decke und Kissen mitbringen

Hinweis: siehe auch H 25, S. 36

Termin: Donnerstag, 22.03.12

Uhrzeit: 14:00 – 16:00

Kosten: 15,- Euro

Ehrenamtliche 8,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 08.03.12

Fortbildungen 2012

Thema H 9

Trauern – Erinnern – Gedenken

Erinnerungen in Collagen-Karten als Gedenk-Bild gestalten

Zielgruppe:

Menschen, die Trauernde begleiten, eigene Trauer zu bewältigen suchen und eine schöne Form des Gedenkens kreieren wollen.

Referentin:

Mechthild Nagel, Diplom-Pädagogin mit familientherapeutischer Ausbildung, Coach, Beraterin, Organisationsentwicklerin

Inhalte:

Die Form der SoulCollage®-Arbeit ermöglicht in kreativer und achtsamer Art und Weise eine intuitive Gestaltung von Erinnerungen. Dieser Prozess kann dabei helfen, Abschiedsschmerz emotional auszudrücken und Verluste zu würdigen. In einer besinnlich-meditativen Atmosphäre gestalten die TeilnehmerInnen persönliche Gedenk-Karten und erstellen sich so ein Kaleidoskop an Erinnerungen. Diese können sowohl individuell wie auch in der Gruppe reflektiert und geteilt werden. Sie erleben die Möglichkeiten und Besonderheiten dieses Erkenntnisweges und dieser Methode sowohl für sich selbst wie auch für der Begleitung von anderen Menschen.


Bitte mitbringen: Kopien der Fotos und Bilder von den Menschen, Tieren, Momenten, denen Sie in Ihrer Erinnerung ein besonderes Andenken geben möchten.

Termin: Freitag, 23.03.12 Uhrzeit: 18:00 – 21:30
Samstag, 24.03.12 Uhrzeit: 09:00 – 16.30

Kosten: 95,- Euro Ehrenamtliche 60,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de
Telefon: 0 64 41. 209 26 77
Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 09.03.12



Thema H 10

Auf der Suche nach dem Glück

Zielgruppe:

Pflegekräfte, MitarbeiterInnen psychosozialer Berufsgruppen,
Ehrenamtliche MitarbeiterInnen

Referentin:

Constanze Steinhäuser, Dipl. Pädagogin, Krankenschwester, Palliative
Care für Pflegeberufe, wissenschaftl. Mitarbeiterin der Universität Köln,
Heilpädagogik Gerontologie

Inhalte:

Werden wir auf ein glückliches Leben zurück blicken, wenn es soweit ist
uns zu verabschieden?

Alle Menschen möchten ein zufriedenes, glückliches Leben führen. Gibt
es Indikatoren dafür, wie ein glückliches Leben aussieht? Warum sind
manche Menschen glücklicher als andere? Sind Zufriedenheit und Glück
ein und dasselbe?

Die moderne Glücksforschung hat sich mit diesen Fragen beschäftigt.
Die Ergebnisse werden im Seminar vorgestellt. Beispielsweise führen
Menschen, die ihre Fähigkeiten optimal ausschöpfen können, ein glückli-
ches Leben.

Anschließend werden wir uns mit dem persönlichen Glück auseinan-
dersetzen und sehen, was ein glückliches zufriedenes Leben für jede/n
Einzelne/n bedeutet.

Termin: Montag, 26.03.12

Uhrzeit: 14:00 – 17:15

Kosten: 45,- Euro Ehrenamtliche 30,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 12.03.12

Thema H 11

Leben in Wärme und Geborgenheit bis zuletzt

Hospiz Haus Emmaus – Vorstellung und Führung

Zielgruppe: Alle Interessierte

Referentin:

Anja Heinrich, Krankenschwester Palliative Care,
Öffentlichkeitsarbeit Hospiz Haus Emmaus

Inhalte:

*„Wir wollen dem Leben nicht mehr Tage hinzufügen,
sondern den Tagen mehr Leben!“*

Cicely Saunders

Sie bekommen einen Einblick in das alltägliche Leben im Haus Emmaus. Zunächst sehen Sie einen Film und erhalten Informationen zu folgenden Themen: Die gelebte Philosophie im Haus Emmaus, die Finanzierung, die medizinische Betreuung, das Team und die Aufnahmekriterien u.v.m.. Selbstverständlich beantworten wir gerne Ihre Fragen.

Anschließend können Sie an einer Führung im Hospiz Haus Emmaus teilnehmen.

Siehe auch H 21, S. 32

Termin: Dienstag, 27.03.12 Uhrzeit: 17:30 – 19:00

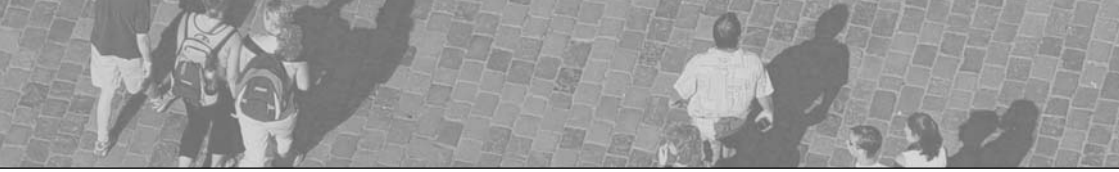
Kosten: keine

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 13.03.12



Thema H 12

Ängste und Belastungen am Lebensende

Wege zu einem fürsorglichen Umgang mit Sterbenden und ihren Angehörigen

Zielgruppe: Fachkräfte und Ehrenamtliche in der Hospizarbeit und palliativen Versorgung

Referent: Markus Lotz, Gesundheits- und Krankenpfleger, Dipl. Pflegewirt FH, DVNLP-Lehrtrainer

Inhalte:

Das Gefühl der Angst zählt zu den grundlegenden Emotionen im Leben. Wenngleich die Angst und auch das Empfinden von Belastungen zum alltäglichen Umgang mit kranken Menschen gehört, erleben viele es als große Herausforderung, damit umzugehen, weiß man doch häufig nicht, wie man bei expressiven Äußerungen (z. B. Weinen) handeln soll und was für den Betroffenen hilfreich ist.

In diesem Seminar lernen Sie ...

- Angst- und Belastungsquellen erkennen
- Ressourcen und Hoffnungspotential identifizieren und nutzen
- Bedeutung kommunikativer Aspekte in der Behandlung und Begleitung von Menschen in ihrer letzten Lebensphase
- Empathisch-verstehende und lösungsorientiert-konstruktive Gesprächsführung

Termin: Mittwoch, 28.03.12 Uhrzeit 14:00 – 18:00

Kosten: 60,- Euro Ehrenamtliche 40,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 14.03.12

Fortbildungen 2012

Thema H 13

„Humor ist der Knopf, der verhindert, dass einem der Kragen platzt“

Joachim Ringelnatz

Zielgruppe:

Alle die Lust haben

Referentin:

Birgit Kurz, Dipl. Pädagogin, Supervisorin,
Clownin für's Gesundheitswesen, Hospizkoordinatorin

Inhalte:

Die Haltungen in der Hospizarbeit und die Haltung als Clownin haben viel Gemeinsames.

Mit viel Spielfreude und kleinen Improvisationen befreien wir den / die Clown(in) in uns. Weil: Sie steckt in jedem von uns, da Freude und Leichtigkeit Teil unseres Wesens sind. Wir brauchen nur ein bisschen Mut und die Bereitschaft zu experimentieren.

So können uns der Humor und die Clownin im Alltag helfen, mit der Unvorhersehbarkeit von Situationen kreativ um zu gehen und unsere Lebens- und Arbeitslust zu erhalten.

Bitte mitbringen: „Bewegungsfreudige Kleidung“

Termin: Samstag, 21.04.12 Uhrzeit: 10:00 – 16:00

Kosten: 80,- Euro Ehrenamtliche 55,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 10.04.12



Thema H 14

Der wohltuende Einsatz ätherischer Öle im Pflegealltag

Einführung in die Aromapflege

Zielgruppe:

Begleitende in der Hospizarbeit, Pflegepersonal,
pflegende Angehörige, alle Interessierte

Referentin:

Tamara Schäfer, PTA und Aromaexpertin

Inhalte:

Die heilenden Kräfte ätherischer Öle sind seit Jahrhunderten bekannt. In letzter Zeit besinnt man sich wieder auf den Wert und Nutzen der Aromapflege. Ätherische Öle können ein fester Bestandteil in der Pflege kranker, alter Menschen oder einfach präventiv zum Wohlfühlen zuhause sein.

Lassen Sie sich in diesem Seminar in die „Welt der Düfte“ entführen und lernen Sie einfache, aber sehr praktische Hilfen kennen für Ihren Alltag im Umgang mit Menschen.

Termin: Mittwoch, 09.05.12 Uhrzeit 18:00 – 21:00

Kosten: 30,- Euro Ehrenamtliche 20,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 25.04.12

Fortbildungen 2012

Thema H 15

Kinaesthetics® – Vertiefung

Zielgruppe:

Teilnehmer/innen die den Basiskurs 2011 besucht haben

Referentin:

Renate Michel, Kinaesthetics-Trainerin Stufe 2, Praxisbegleiterin für Basale Stimulation, Lehrerin für Pflegeberufe, Case Managerin (DGCC)

Inhalte:

Kinaesthetics (Lehre von der Bewegungswahrnehmung) beschäftigt sich mit physiologischen Bewegungsabläufen und der Wahrnehmung von Bewegung. Die TeilnehmerInnen lernen durch viele praktische Übungen sich selbst besser in der Bewegung wahrzunehmen, lernen die Grundlagen des Denk – und Lernmodells „Kinaesthetics“ kennen und lernen letztendlich Menschen in der Bewegung so zu unterstützen, dass ein Heben und Tragen unnötig wird.

Der Mensch mit Bewegungseinschränkungen kann eigene verbliebene Fähigkeiten einsetzen. Er behält die Selbstkontrolle über die Bewegung und erfährt so ein Stück Lebensqualität gerade auch in der letzten Lebensphase. Weitere Themen im Kurs sind Schmerzreduktion durch angepasste Bewegungsunterstützung und die Bedeutung der Kommunikation durch Bewegung und Berührung.

Bitte bequeme Kleidung, Wolldecke, Isomatte und Schreibmaterial mitbringen.

Termin: Freitag, 15.06.12

Uhrzeit 9:00 – 16:15

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 02.06.12



Thema H 16

Bis hierher und nicht weiter!

Grenzen und Grenzüberschreitungen im Klinik- /Hospiz- /Heimalltag

Zielgruppe: Mitarbeitende im pflegerischen, therapeutischen und ärztlichen Bereich

Referentin: Andrea Klimm-Haag, Pfarrerin und Supervisorin in Palliative Care (DGSv)

Inhalte:

Vieles im Krankenhaus/Pflegheim ist begrenzt: Der Raum, die Zeit, das Geld. Aber auch Menschen haben Grenzen: körperliche, seelische, geistige.

Wo stoße ich im Berufsalltag auf Grenzen? Wie erlebe ich die Begrenzungen, die mir gesetzt sind oder gesetzt werden? Wo liegen meine eigenen Grenzen? Wann ist der Punkt gekommen, an dem ich sagen muss: Bis hierher und nicht weiter? Im Berufsalltag kommt es immer wieder zu Grenzüberschreitungen. Patienten, Angehörige, aber auch Kolleginnen und Kollegen vergreifen sich im Ton, stellen überzogene Ansprüche, reagieren übergriffig. Wie gehe ich mit Grenzüberschreitungen um? Wann und wie grenze ich mich ab? Wo überschreite ich selber Grenzen?

Fallbeispiele von TeilnehmerInnen werden besprochen. Körperübungen schulen die Wahrnehmung für die eigenen Grenzen und die Grenzen anderer.

Bitte mitbringen: Matte und Decke zum Liegen am Boden

Termin: Montag, 18.06.12 Uhrzeit: 9:00 – 12:30

Kosten: 45,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 04.06.12

Fortbildungen 2012

Thema H 17

Basiskompetenzen in der Hospizarbeit und Pflege (mehrteilige Veranstaltung in 3 Modulen)

Aus der Gehirnforschung wissen wir heute, dass wir lebenslang unsere Emotionalen und Sozialen Kompetenzen entwickeln können. Diese drei Module vermitteln praxisnahe Trainingsprogramme. Das Gelernte ist für jede/n grundlegend und kann auch in der Begleitung und Beratung von Patienten leicht angewendet werden.

Zielgruppe:

Personen und Gruppen, die ihre Talente und Kompetenzen bewusst für sich und ihre Patienten weiterentwickeln wollen. Alle Interessierte

Referentin:

Elvira Heimann, Dipl. Psychologin, Dipl. Theologin, Psychotherapeutin

Thema H17/1

Modul 1: Herausforderung Selbstachtung Selbstwert, Selbstwirksamkeit und Selbstachtung trainieren

Turbulente Zeiten und hohe Beanspruchungen in der Begleitung von Menschen verlangen ein Starkes Selbst mit einem klaren Gefühl für die eigene Identität. Ein negatives Selbstwerterleben verhindert, dass wir trotz guter Leistungen zufrieden mit uns und unserem Tun sind.

Es ist insbesondere in helfenden Berufen wichtig, die Grundprinzipien des Selbstwertgefühls und seine Auswirkungen auf das berufliche Handeln zu kennen. Das Urteil über uns selber ist das Wichtigste und die Grundlage für die Begleitung anderer Menschen.

**Inhalte:**

In diesem Workshop wird gezeigt, durch welche Alltagsübungen der Selbstwirksamkeit das Selbstwerterleben gefestigt und lebenslang bewusst entwickelt werden kann.

Ziel:

Erleben von Zufriedenheit mit sich und ein professionelles achtsames Handeln.

Thema H17/2

Modul 2:**Herausforderung Stressbewältigung****Alltägliche Burnoutprophylaxe durch eine Praxis der Achtsamkeit**

Wer chronisch Kranke, Sterbende und deren Angehörige begleitet, benötigt in besonderem Maße innere Stabilität, um diese fachliche, ethische und menschliche Herausforderung bewältigen zu können. In diesem Seminar erleben Sie einen lebendigen und praktikablen Ansatz der achtsamen Stressbewältigung. Grundlage der Weiterbildung sind einfache, klinisch erprobte und sehr wirksame Methoden zur Stressreduktion, die Stressbewältigung durch Achtsamkeit (MBSR) und energetische Klopf-Techniken (EDXTM).

Inhalte:

Grundlagen der achtsamen Stressbewältigung: Körperwahrnehmung (Body-Scan), einfache und sanfte Körperübungen aus dem Yoga, Sitz- und Gehmeditationen, die Entdeckung und Erforschung unbewusster Denk-, Gefühls- und Handlungsmuster, Übungen für den Alltag. Diverse Klopftechniken der Körperstimulation.

Ziele:

- Bewusste Wahrnehmung und Bewältigung von belastenden Situationen
- Stärkung von Selbstvertrauen, Selbstfürsorge und Akzeptanz
- Aufbau einer achtsamen Haltung und Reaktion in Herausforderungssituationen
- Techniken für den Alltag

Fortbildungen 2012

Thema H 17/3

Modul 3:

Herausforderung achtsame Kommunikation

Grundlagen der achtsamen Kommunikation

Das Reden mit schwerkranken Patienten und ihre Begleitung ist eine besondere Herausforderung, die auf der Einfühlung in die Welt des Kranken und in sein Umfeld beruht. Eine achtsame Kommunikation erkennt die Persönlichkeiten, Haltungen und Wünsche und vermag es, eigene Ziele in den Hintergrund zu stellen und zuzuhören.

Inhalte: Dem Selbstverständnis und der Rolle als Hospizhelfer/in auf die Spur kommen, innere Klarheit über das eigene Denken und die eigene Gefühlswelt entwickeln, Offenheit für das Nicht-Wissen als Begleiter/in, Sensibilisierung für Gespräche über schwierige Themen (Krankheiten, Sterben und Tod). Anhand von Beispielen werden Gesprächsstrategien konkret erarbeitet. In praktischen Übungen werden die Kenntnisse dann vertieft.

Ziele:

- Achtsame Kommunikation mit chronisch Kranken, Sterbenden und deren Angehörigen
- Training der eigenen Emotionalen Kompetenz / Intelligenz
- Aktives Zuhören in Gesprächssituationen

Termin:

Modul 1	Dienstag, 19.06.12	Uhrzeit: 15:00 – 19:00
Modul 2	Mittwoch, 05.09.12	Uhrzeit: 15:00 – 19:00
Modul 3	Mittwoch, 07.11.12	Uhrzeit: 15:00 – 19:00

Kosten: 150,- Euro Ehrenamtliche 95,- Euro

auch einzeln buchbar: 60,- Euro Ehrenamtliche 40,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de
Telefon: 0 64 41. 209 26 77
Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 29.05.12

Einzelbuchung bitte bis 2 Wochen vor dem Seminar



Thema H 18

Basale Stimulation® – Grundkurs

Zielgruppe: Alle, die bewegungseingeschränkte und schwerstkranke Menschen versorgen, Pflegende, Ergo- und Physiotherapeuten, Angehörige

Referentin: Kersten Runge, Krankenschwester Palliative Care, Praxisbegleiterin für Basale Stimulation® i.d.Pfl.

Inhalte: Die Begleitung von schwerkranken und pflegedürftigen Menschen, ihre Stärken und Schwächen zu erkennen und ihnen angemessen zu begegnen stellt eine verantwortungsvolle Aufgabe dar.

Das Konzept der Basalen Stimulation® bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre Tätigkeit zu reflektieren und die Beziehungsgestaltung neu zu entwickeln.

Über Berührungen, Stimulation der Gleichgewichtsorganes und über Schwingungen/ Vibrationen wird dem schwerkranken Menschen ein Körpergefühl vermittelt, das ihn in seiner Wahrnehmung fördert, Schmerzen lindert, seine Atmung und Möglichkeiten der Entspannung unterstützt.... und damit seine Lebensqualität verbessert.

- Grundlagen des Konzeptes mit seinen Zentralen Zielen
- Non-verbale Beziehungsgestaltung
- Wahrnehmung, Bewegung und Kommunikation
- Somatische, vestibuläre, vibratorische Wahrnehmungsbereiche
- Selbsterfahrungsübungen und Fallbeispiele

**Bitte mitbringen: Decke, Kissen, Isomatte o.ä.,
bequeme Kleidung und warme Socken**

Termin: Freitag, 22.06.12	Uhrzeit: 10:00 – 17:30
Samstag, 23.06.12	Uhrzeit: 09:00 – 16:15
Sonntag, 24.06.12	Uhrzeit: 09:00 – 16:15

Kosten: 220,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77, Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 01.06.12

Fortbildungen 2012

Thema H 19

Wie viel Tod verträgt der Mensch?

Zielgruppe: Mitarbeitende im pflegerischen, therapeutischen und ärztlichen Bereich

Referentin: Andrea Klimm-Haag, Pfarrerin und Supervisorin in Palliative Care (DGSv)

Inhalte: Pflegende, Ärzte und Therapeuten sind in ihrem Alltag häufig mit Sterben und Tod konfrontiert. Das Maß des Erträglichen an der Schwelle des Todes ist schwer erkennbar und abhängig von vielen Faktoren. Wie viel Tod verträgt der Mensch? – eine höchst provokante Frage. Eine Frage, die auf verschiedenen Ebenen Anklänge hat, nicht nur auf der individuellen.

Wir wollen der Frage nachgehen, unter welchen Umständen die Konfrontation mit Sterben und Tod im Berufsalltag als besonders belastend empfunden werden. Hier können konkrete Beispiele eingebracht und mit Hilfe der Gruppe entlastende Lösungsansätze erarbeitet werden. Daneben geht es um die Fragen: Wo liegen die Kraftquellen im Berufsalltag? Gibt es Stärkendes in den beruflichen Strukturen? Wie lässt sich persönlich dem Burnout vorbeugen?

Neben theoretischen Inputs und dem Austausch von Erfahrungen, wird es auch um das Kennen lernen von praktischen Übungen zur Entspannung und Regeneration gehen.

Bitte mitbringen: Matte und gemütliche Decke zum Liegen am Boden.

Termin: Montag, 03.09.12

Uhrzeit: 10:00 – 17:30

Kosten: 90,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 20.08.12

VORSTELLUNG UND HAUSFÜHRUNG

Thema H 21

Leben in Wärme und Geborgenheit bis zuletzt

Hospiz Haus Emmaus – Vorstellung und Führung

Zielgruppe: Alle Interessierte

Referentin:

Anja Heinrich, Krankenschwester Palliative Care,
Öffentlichkeitsarbeit Hospiz Haus Emmaus

Inhalte:

*„Wir wollen dem Leben nicht mehr Tage hinzufügen,
sondern den Tagen mehr Leben!“*

Cicely Saunders

Sie bekommen einen Einblick in das alltägliche Leben im Haus Emmaus. Zunächst sehen Sie einen Film und erhalten Informationen zu folgenden Themen: Die gelebte Philosophie im Haus Emmaus, die Finanzierung, die medizinische Betreuung, das Team und die Aufnahmekriterien u.v.m.. Selbstverständlich beantworten wir gerne Ihre Fragen.

Anschließend können Sie an einer Führung im Hospiz Haus Emmaus teilnehmen.

Siehe auch H 11, Seite 20

Termin: Donnerstag, 13.09.12

Uhrzeit: 17:30 – 19:00

Kosten: Keine

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 30.08.12

Thema H 22

„Selig sind, die da Leid tragen ...“

Trauer und Glaubenserfahrungen

Zielgruppe:

Alle Interessierte

Referent:

Dr. Martin Jochheim, Dr. theol., Berater, Supervisor, Ausbilder, Mitarbeiter beim zentralen hessischen Konsulentendienst der LAG Wohnen

Inhalte:

Trauer ist ein existentieller Prozess des Loslassens und endgültigen Abschiednehmens, der von starken auch sehr widersprüchlichen Gefühlen begleitet sein kann. Trauer, Wut, Freude, Zorn, Angstgefühle und Ruhelosigkeit, Depression ... all dies kann die Gefühlswelt trauernder Menschen bestimmen. Wie kann man diesen Prozess mit Hilfe der Einsichten der Humanistischen Psychologie verstehen? Was fördert und unterstützt das gelingende Hindurchgehen durch den Prozess der Trauer? Welche Bedeutung kann bei diesem Prozess den Glaubenserfahrungen eines Menschen zukommen? Der Vortrag will diese Fragen beantworten und Anregungen für die eigene Auseinandersetzung mit dem Thema Trauer geben.

Termin: Donnerstag, 20.09.12

Uhrzeit: 19:30 – ca. 20:30

Kosten: 8,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Bitte anmelden!

Fortbildungen 2012

Thema H 23

AromaBerater/in® Pflege – Ausbildungsseminar –

**Abschlussurkunde nach bestandener Prüfung durch die
Akademie der Düfte, Institut für angewandte Aromatherapie**

Zielgruppe: Pflegekräfte, pflegende Angehörige, alle Interessierte

Referentin: Tamara Schäfer, PTA und Aromaexpertin

Inhalte:

Die Schwerpunkte dieses Grundlagenseminars liegen im Einsatz ätherischer Öle im Pflegealltag, unter Berücksichtigung des Patientenzustandes.

Ausbildungsinhalte dieses Seminars sind im Einzelnen:

- Ätherische Öle: Historie, Grundlagen, Gewinnung, Qualitätskriterien
- Die wichtigsten ätherischen Öle für den Pflegealltag
- Unterschiedliche Anwendungsgebiete von ätherischen Ölen
- Praktische Riechübungen und Praxis Handmassage
- Raumbeduftung, Massage und Waschung mit Dosierungsempfehlungen
- Tipps für die Beduftung der Pflegeeinrichtungen, Patientenzimmer, etc.


Das Ausbildungsseminar endet mit einer Abschlussprüfung – nach der Auswertung werden die **Urkunden AromaBerater/in® Pflege** versandt.

Termin: Samstag, 22.09.12 Uhrzeit: 10:00 – 17:30
und Sonntag, 23.09.12 Uhrzeit: 09:00 – 15:30

Kosten: 190,- Euro (inkl. Mittagessen)

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de
Telefon: 0 64 41. 209 26 77
Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 07.09.12



Thema H 24

Kinder in ihrer Trauer begleiten

**Veranstaltung in Kooperation
mit dem Kinderhospizdienst Gießen**

Zielgruppe: Alle Interessierte

Referentin: Anette Weitzel-Lotz, Koordinatorin
des Ambulanten Kinderhospizdienstes Gießen

Inhalte:

Kinder reagieren sehr individuell auf Verluste, im Besonderen, wenn sie mit Sterben und Tod konfrontiert sind. Sie brauchen deshalb in solcher Zeit eine besondere Zuwendung. Vor allem in der Zeit zwischen Tod und Bestattung gilt es, die Kinder zu begleiten. Der Ambulante Kinderhospizdienst Gießen informiert über Möglichkeiten, Kinder in diesen belastenden Situationen zu unterstützen.

Sie erfahren außerdem, wie der Kinderhospizdienst betroffenen Kindern und ihren Familien beistehen kann. Ihre Fragen sind erwünscht, um sie gemeinsam in der Gruppe zu erörtern.

Termin: Donnerstag, 11.10.12

Uhrzeit: 18:30 –21:00

Kosten: Keine

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 27.09.12

Fortbildungen 2012

Thema H 25

Die Kunst des „Aufhörens“

Zielgruppe:

Alle Interessierte aus helfenden und Heilberufen,
Ehrenamtliche und pflegende Angehörige

Referentin:

Jennifer Simpson, Musikerin, Musiktherapeutin im Hospiz

Inhalte:

Hilfsbedürftige Menschen zu begleiten und zu versorgen kostet, so erfüllend dies auch sein kann, Kraft. Wichtig ist es, sich selbst dabei nicht zu verlieren und die eigenen Ressourcen immer wieder neu zu beleben. Herbst und Winter wecken in vielen von uns das Bedürfnis zum Rückzug zur inneren Einkehr.

Die Heilkraft der Klänge und der Musik kann uns näher zu uns selbst bringen und uns neue Energie geben. So wird das Hören und körperliche Erspüren von Klängen wie z.B. denen der Klangschale zu einem besonderen Erlebnis der Sinne. In geführten Klang- und Traumreisen sowie Musikmeditationen, werden wir den Alltagsstress loslassen und eintauchen in die Welt der Klänge. Gerade angesichts der Geräuschüberflutung und teilweisen „Dauerberieselung“ durch Musik, ist es heilsam für unsere überreizten Sinne mal eine Pause zu machen, einem Klang genau zuzuhören, ihn zu spüren, ihn zu erfahren - eben einfach mal „aufzuhören“.

Bitte bequeme Kleidung, eine Matte, Decke und Kissen mitbringen

Siehe auch H 8, Seite 17

Termin: Donnerstag, 18.10.12

Uhrzeit: 14:00 - 16:00

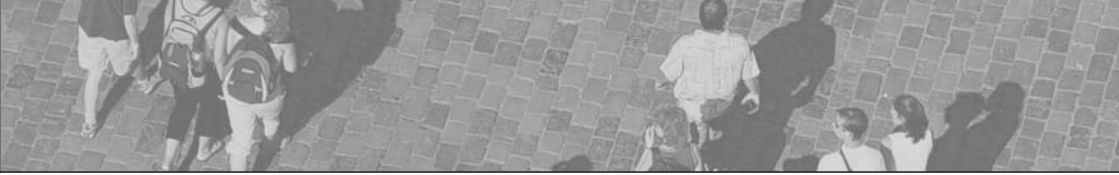
Kosten: 15,- Euro Ehrenamtliche 8,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 14.10.12



Thema H 26

Hebst du noch oder bewegst du schon?

Beweglichkeit fördern – Bewegung unterstützen

Zielgruppe: Alle, die bewegungseingeschränkte und schwerstkranke Menschen versorgen, Pflegendе, Ergo- und Physiotherapeuten, Angehörige

Referentin: Kersten Runge ,Krankenschwester Palliative Care, Praxisbegleiterin für Basale Stimulation® i.d.Pfl.

Inhalte:

Kranke und sterbende Menschen sind in ihrer Beweglichkeit häufig eingeschränkt und nicht mehr in der Lage sich aktiv und eigenständig aufzurichten, zu stabilisieren und ihre Position im Bett/ Stuhl nach ihren Bedürfnisse zu verändern.

Hier können Begleitende z.B. über Berührungsangebote und gezielten Unterstützungen den Schwerkranken Hilfestellung geben die noch verbleibende Restmobilität so lange wie möglich zu erhalten.

- Was fördert, was hemmt Bewegung?
- Wie können Positionswechsel kräftesparend und schonend unterstützt bzw. durchgeführt werden?
- Bewegung fördern durch sensorische (die Sinne betreffende) Stimulation
- Viele Selbsterfahrungsübungen
- Ihre Fallbeispiele

Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Bitte mitbringen: Decke, Kopfkissen, Handtuch und Badelaken sowie bequeme Kleidung und warme Socken

Termin: Freitag, 02.11.12

Uhrzeit: 09:00 – 16:15

Kosten: 90,- Euro als Einzelseminar

150,- Euro (H 26 und H 32 als 2-Tage Seminar)

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77, Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 19.10.12

Fortbildungen 2012

Thema H 27

Kontrakturenprophylaxe im pflegerischen Alltag

Zielgruppe: Pflegekräfte aus allen Bereichen und pflegende Angehörige

Referentin: Helgane Link, Physiotherapeutin

Inhalte:

Wir nehmen die wichtigsten Gelenke unter die Lupe in ihrer Wirkung und ihrem Zusammenspiel. Wir tun das im Hinblick auf unser eigenes Wohlsein im Körper, wie auch im Hinblick auf den Umgang mit Patienten.

Unser Körper kann vieles kompensieren und sich anpassen. Ist diese Fähigkeit erschöpft, erleben wir den Teufelskreis von Anstrengung und Schmerz in den alltäglichsten Situationen.

Eine eingeschränkte Situation (Krise, Krankheit, Gips) muss nicht unbedingt zu bleibenden Einschränkungen und Veränderungen führen. Im Seminar werden einfache Anregungen, Tipps und Tricks vermittelt, um während des pflegerischen Kontakts Steifigkeit und Unwohlsein zu mindern.

Bitte mitbringen: Matte und bequeme Kleidung.

Termin: Montag, 05.11.12

Uhrzeit: 14:00 – 18:15

Kosten: 60,- Euro Ehrenamtliche 40,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 22.10.12



Thema H 28

Lebensbilder

Biographiearbeit ein wesentliches Element in der Begleitung, Betreuung und Pflege

Zielgruppe: Pflegekräfte, Betreuende und ehrenamtlich Tätige
aus allen Bereichen der Hospiz- und Palliativversorgung

Referentin: Elke Görnt-Au, Dipl. Pflegewirtin, Altenpflegerin
Palliative Care, Hospizkoordinatorin

Inhalte:

Die Biographie eines Menschen zu kennen ist eine unverzichtbare Voraussetzung für einfühlsame und individualisierte Pflege und Betreuung. Im Seminar wird nicht nur der Sinn guter Biographiearbeit vermittelt sondern Wege erkundet, das „Lebensbild“ eines Menschen zu zeichnen.

Es kommt immer wieder vor, dass uns Menschen in einer Phase ihres Lebens anvertraut werden, in der sie kaum oder keine Auskunft über ihr Leben geben können. Wir erarbeiten Wege, auch hier den individuellen Weg des Einzelnen so weit wie möglich zu erkunden und in Betreuung und Pflege einzubeziehen.

In diesem Seminar lernen Sie:

- den Sinn und Nutzen von Biographiearbeit
- Methoden und Fragestellungen, um biographische Einzelheiten zu erfahren
- Wege, Biographisches über Menschen zu erfahren, die sich nicht äußern können
- Umgang mit Grenzen, Datenschutz, Verschwiegenheit und Vertraulichkeit

Bitte Schreibutensilien mitbringen.

Termin: Dienstag, 06.11.12 Uhrzeit: 14:00 – 17:15

Kosten: 45,- Euro Ehrenamtliche 30,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77, Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 08.03.12

Fortbildungen 2012

Thema H 29

Homöopathie bei Depression

Zielgruppe:

Alle Interessierte

Referentin:

Johanna Sieberg, Dipl.-Pädagogin, Gestalttherapeutin, Heilpraktikerin

Inhalte:

Klassische Homöopathie wird seit 250 Jahren bei Erkrankungen von Körper und Seele und Geist angewendet. Depression oder depressive Verstimmung begleiten häufig die Auseinandersetzung mit dem Abschied vom Leben.

Welche Mittel aus der Materia Medica haben sich für die palliative Begleitung dieser Phase bewährt? Bei der homöopathischen Behandlung steht der Mensch im Mittelpunkt – nicht das Arzneimittel. Zur geschulten Wahrnehmung gesellt sich das Wissen aus der Arzneimittelkunde (Materia Medica). Bewährte Arzneimittel für die Beschwerden werden anschaulich dargestellt. In Grundzügen werden Wirkungsweise und Anwendung der klassischen Homöopathie erläutert.

Termin: Dienstag, 06.11.12

Uhrzeit: 18:00 – 21:00

Kosten: 45,- Euro Ehrenamtliche 30,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 23.08.12



Thema H 30

Focusing und Spiritualität

Zielgruppe:

Neu-EinsteigerInnen mit besonderem Interesse an der spirituellen Dimension in Begleitung, Beratung und Therapie als auch TeilnehmerInnen, die Ihre Focusing-Erfahrungen vertiefen möchten

Referentin:

Susanne Jochheim, Heilpraktikerin Psychotherapie,
Supervisorin, Coach & Trainerin

Inhalte:

Die von Prof. Eugene T. Gendlin entwickelte Methode des Focusing ermöglicht es uns, in Kontakt mit unserer inneren Erlebniswelt zu treten und so dem Sinn und der Bedeutung unserer alltäglichen Erfahrungen näher zu kommen.

Dabei versuchen wir nicht wie gewohnt, über Probleme nachzudenken oder diese zu analysieren, sondern horchen auf spezifische Weise in unseren Körper hinein, der eine ganz eigene Weisheit besitzt und uns zu neuen, unerwarteten Lösungen führen kann. Auf diese Weise ist Focusing nicht nur ein Weg, innere Wachstumsprozesse bei sich selbst und anderen zu fördern, sondern auch eine Möglichkeit, sich spirituellen Erfahrungen zu öffnen.

Termin: Samstag, 10.11.12

Uhrzeit: 09:00 – 16.30

Kosten: 90,- Euro Ehrenamtliche 60,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 26.10.12

Fortbildungen 2012

Thema H 31

Der lange Abschied

Sterbebegleitung von Menschen mit einer demenziellen Erkrankung

Zielgruppe:

Pflegekräfte, MitarbeiterInnen psychosozialer Berufsgruppen,
Ehrenamtliche MitarbeiterInnen

Referentin:

Constanze Steinhuisen, Dipl. Pädagogin, Krankenschwester,
Palliative Care für Pflegeberufe, wissenschaftliche Mitarbeiterin
der Universität Köln, Heilpädagogik Gerontologie

Inhalte:

Eine gute Sterbebegleitung von Menschen mit einer demenziellen Erkrankung erfordert spezielle Kompetenzen. Kommunikation, medizinische Versorgung inklusive Symptomkontrolle, pflegerische Aspekte, Angehörigenbegleitung. Aber auch ethische Fragestellungen unterscheiden sich von einer Versorgung kognitiv nicht eingeschränkter Menschen.

Im Seminar sollen theoretische Inhalte vermittelt und gemeinsam mit den Teilnehmern Wege erarbeitet werden, um die Lebensqualität von Menschen mit einer demenziellen Erkrankung am Ende ihres Lebens zu steigern.

Termin: Freitag, 16.11.12

Uhrzeit: 09:00 – 16:30

Kosten: 90,- Euro Ehrenamtliche 60,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 02.11.12



Thema H 32

Wie man sich bettet ...

Lagerungsmodelle praxisnah erleben

Zielgruppe: Alle, die bewegungseingeschränkte und schwerstkranke Menschen versorgen, Pflegendе, Ergo- und Physiotherapeuten, Angehörige

Referentin: Kersten Runge ,Krankenschwester Palliative Care, Praxisbegleiterin für Basale Stimulation® i.d.Pfl.

Inhalte:

In der letzten Lebensphase begrenzt sich der Lebensraum des schwerkranken Menschen zunehmend auf das Bett. Körperliche Aktivitäten und Mobilisation sind häufig nur mit Hilfe und großem Kraftaufwand möglich. Deshalb kommt in der Begleitung von schwerstkranken /sterbenden Menschen der bedürfnisorientierten, individuellen Positionierung eine besondere Rolle zu.

Alle Inhalte werden in vielen Selbsterfahrungsübungen vermittelt:

- Positionen zur Förderung der Entspannung oder Aktivierung im Bett und Rolli
- Wahrnehmungsfördernde und „Schutz gebende“ Positionen
- Worauf sollte bei erhöhter Neigung zu Druckgeschwüren, zur Vermeidung von Schmerzen, bei Unruhezuständen etc. bei der Positionierung geachtet werden?

Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Bitte mitbringen: zwei Handtücher, eine Decke, ein kleines Kissen, bequeme Kleidung.

Termin: Freitag, 30.11.12

Uhrzeit: 09.00 – 16.15

Kosten: 90,- Euro als Einzelseminar

150,- Euro (H 26 und H 32 als 2-Tage Seminar)

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77, Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 16.11.12

„Wenn der letzte Vorhang fällt...“

Lyrischer Abend mit Liedern und Gedichten

Das Jahr neigt sich seinem Ende, die Natur befindet sich in ihrem Winterschlaf und das Licht braucht noch eine Weile bis es zurückkehren darf. Diese melancholische Zeit lädt dazu ein, uns den traurigen Themen des Lebens auf musikalische und lyrische Weise zu nähern. Leben und Sterben gaben über die Jahrhunderte hinweg immer wieder Inspiration für Poesie und Musik.

Jennifer Simpson und Bernd Paul (Paul-Simpson-Project) laden ein, an diesem Abend, Liedern und Gedichten zu diesem Thema zu lauschen und somit den Funken des Lichtes, den die dunkle Jahreszeit bereits beinhaltet zum Leuchten zu bringen.

Termin: Donnerstag, 29.11.12 Uhrzeit: 19:30 – 21:00

Kosten: 12,- Euro Ehrenamtliche 8,- Euro

Anmeldung: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Telefon: 0 64 41. 209 26 77

Fax: 0 64 41. 209 26 75

Anmeldung bitte bis 15.11.12

ALLGEMEINE HINWEISE

ANMELDUNG:

Richten Sie schriftlich an uns, benutzen Sie bitte das Anmeldeformular.

Fax: 0 64 41. 2 09 26 - 75

E-Mail: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Anmeldeformulare können auch auf unserer Homepage

www.hospiz-mittelhessen.de herunter geladen werden.

ANMELDEFRIST:

Zwei Wochen vor Seminarbeginn. Für unsere Planungssicherheit gerne früher.

ANMELDEBESTÄTIGUNG:

Sie erhalten von uns keine Anmeldebestätigung.

Bei begrenzter Teilnehmerzahl entscheidet sich die Teilnahme nach der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen. Sollte eine Veranstaltung bereits ausgebucht sein, werden wir Sie umgehend benachrichtigen.

Alle Veranstaltungen der Hospiz- und PalliativAkademie Mittelhessen, finden in der Charlotte-Bamberg-Straße 16, im Haus Charlotte, 1. Obergeschoss statt

ABSAGEN:

1. von uns

Falls mehr Anmeldungen eingehen als Plätze zur Verfügung stehen, werden Sie von uns umgehend benachrichtigt. Sollten Veranstaltungen aus organisatorischen Gründen nicht zustande kommen, behält sich der Veranstalter das Recht zur kurzfristigen Absage vor. Veranstaltungen werden nur bei einer Mindestteilnehmerzahl durchgeführt.

2. von Ihnen

Sollten Sie trotz verbindlicher Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist nicht teilnehmen können, setzen Sie sich bitte umgehend mit uns in Verbindung. Wir versuchen dann, freigewordene Plätze anderweitig zu belegen. Sollten wir keine Ersatzteilnehmer/in finden, müssen wir die Kosten in Rechnung stellen.

TEILNAHMEGEBÜHREN:

Für Halb- sowie Eintagesseminare die Gebühren bitte zum Beginn der Veranstaltung vor Ort in bar zahlen.

Schüler, Auszubildende, Studenten und Arbeitssuchende erhalten eine Ermäßigung von 20 %.

Für Mehrtagesseminare bitte die Teilnahmegebühr unter Angabe der Kursnummer und des Veranstaltungsdatums, vier Tage vor Beginn auf das Konto der Volksbank Mittelhessen, BLZ 513 900 00, KTO: 39 54 47 09 überweisen.

Der Überweisungsbeleg gilt als Eintrittskarte für die Veranstaltung.

ANMELDUNG

KOPIERVORLAGE



- Hiermit melde ich mich verbindlich für die Veranstaltung im Rahmen des Bildungsprogramms der Hospiz- und PalliativAkademie Mittelhessen an.

Nr: _____ Veranstaltungstermin: _____

Thema: _____

Unsere Anschrift für Ihre Anmeldung:

Hospiz- und PalliativAkademie

Charlotte-Bamberg-Str. 16 • 35578 Wetzlar

Telefon: 0 64 41. 209 26 77 • Fax: 0 64 41. 209 26 75

E-Mail: akademie@hospiz-mittelhessen.de

Name: _____

Vorname: _____ Telefon: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Beruf: _____ Ehrenamtlich in der Hospizarbeit

Arbeitgeber*: _____

Ansprechpartner*: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

- *Wenn Rechnung an Arbeitgeber, bitte hier ankreuzen und Adresse von Arbeitgeber eintragen.

AUF EINEN BLICK: FORTBILDUNGEN 2012

Januar - Dezember

Datum	Nr.	Titel	Dozent/in
JANUAR			
Do 12.01.12 19:00-21:00	H 14	Beginn: Vorbereitungskurs für ehrenamtliche Hospizbegleitung	Barbara Flemming, Soziologin M.A., Trauerbegleiterin
FEBRUAR			
Mi 08.02.12 14:30 - 18:30	H 1	Die Seele braucht Bilder Zum Phänomen innerer Bilder und ihrer Wirkung auf Körper, Geist und Seele	Johanna Sieberg, Dipl. Pädagogin, Heilpraktikerin
Do 09.02.12 14:00 - 17:15	H 2	Sterbebegleitung in Familien mit Demenz	Elke Görnt-Au, Dipl. Pflegewirtin, Altenpflegerin, Hospizkoordinatorin
Do 23.02.12 14:30 - 17:45	H 3	Entspannt und klar	Johanna Sieberg, Dipl. Pädagogin, Heilpraktikerin
Sa 25.02.12 10:00 - 16:00	H 4	Die Sprache der Hände	Helgane Link, Physiotherapeutin, TRAGER Therapeutin
MÄRZ			
Sa 17.03.12 09:00 - 16:30	H 5	Von Innerer Kritik zur Präsenz mit Fucosing	Susanne Jochheim, HP Psychotherapie, Supervisorin
Mo 19.03.12 09:00 - 16:30	H 6	Fußreflexzonenmassage in der palliativen Versorgung	Monika Schaefer, Krankenschwester Palliative Care, Hospiz Arche Noah,
Do 22.03.12 9:00 - 12:15	H 7	Lebensbilder - Biografiearbeit	Fußreflexzonentherapeutin, Buchautorin Elke Görnt-Au, Dipl. Pflegewirtin, Altenpflegerin, Hospizkoordinatorin
Do 22.03.12 14:00 - 16:00	H 8	Die Kunst des Aufhörens	Jennifer Simpson, Musiktherapeutin im Hospiz
Fr 23.03.12 18:00 - 21:30 Sa 24.03.12 09:00 - 16:30	H 9	Trauern - Erinnern - Gedenken Soulcollage®	Mechthild M. Nagel, Dipl. Pädagogin, Coach, Beraterin
Mo 26.03.12 14:00 - 17:15	H 10	Auf der Suche nach dem Glück	Constanze Steinhusen, Dipl. Päd., KS Palliative Care, wissenschaftl. Mitarbeiterin Uni Köln, Gerontologie
Di 27.03.12 17:30 - 19:00	H 11	Hospiz Haus Emmaus - Leben in Wärme und Geborgenheit bis zuletzt - Vorstellung und Führung	Anja Heinrich, Krankenschwester Palliative Care, Hospiz Haus Emmaus
Mi 28.03.12 14:00 - 18:00	H 12	Ängste und Belastungen am Lebensende	Markus Lotz, Dipl. Pflegewirt FH, DVNLP Lehrtrainer
APRIL			
Sa 21.04.12 10:00 - 16:00	H 13	„Humor ist der Knopf, der verhindert, dass einem der Kragen platzt“	Birgit Kurz, Dipl. Päd., Clownin im Gesundheitswesen, Hospizkoordinatorin
MAI			
Mi 09.05.12 18:00 - 21:00	H 14	Der wohlthuende Einsatz ätherischer Öle im Pflegealltag Einführung in die Aromapflege	Tamara Schäfer, PTA und Aromaexpertin

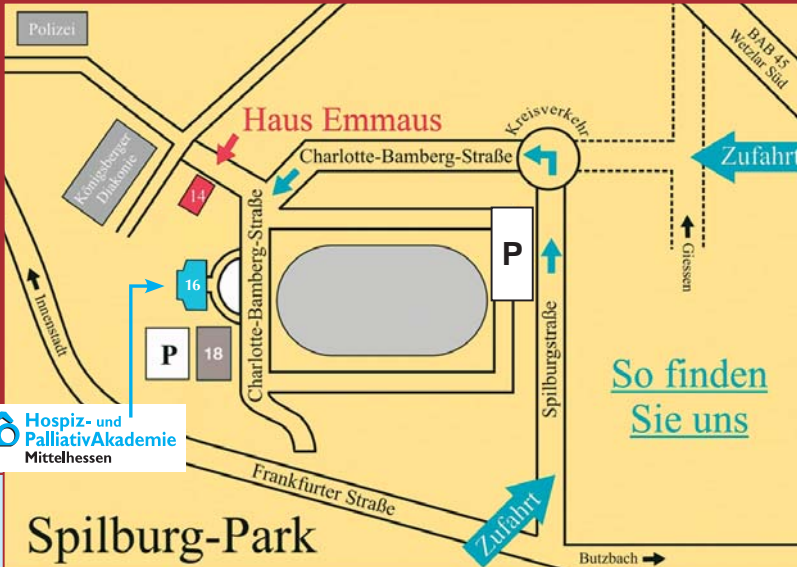
AUF EINEN BLICK:

FORTBILDUNGEN 2012

Januar - Dezember

Datum	Nr.	Titel	Dozent/in
JUNI			
Fr 15.06.12 09:00 - 16:30	H 15	Kinaesthetics® - Vertiefung (geschlossene Gruppe)	Renate Michel, Kinaesthetics®-Trainerin, Lehrerin für Pflegeberufe
Mo 18.06.12 09:00 - 12:30	H 16	Bis hierher und nicht weiter! Grenzen und Grenzüberschreitungen im Klinik/ Hospiz- /Heimalltag	Andrea Klimm-Haag, Pfarrerin, Seelsorgerin Palliative Care, Supervisorin Palliative Care DGsv
Di 19.06.12 15:00 - 19:00	H 17/1	Basiskompetenzen in der Hospizarbeit und Pflege Modul 1: Herausforderung Selbstachtung	Elvira Heimann, Dipl. Psych., Dipl. Theol., Psychotherapeutin
Do 21.06.12 18:00 - 21:00	H 2	Sterbebegleitung in Familien mit Demenz für Mitarbeiter/innen im amb. Hospizdienst Diakonie Lahn-Dill, Stephanuswerk	Elke Görnt-Au, Dipl. Pflegewirtin FH, Altenpflegerin, Hospizkoordinatorin
Fr 22.06.12 10:00 - 17:30 Sa/So 23./24.06. 09:00 - 16:30	H 18	Basale Stimulation® Grundkurs	Kersten Runge, KS Palliative Care, Praxisbegleiterin für Basale Stimulation®
SEPTEMBER			
Mo 03.09.12 10:00 - 17:30	H 19	Wie viel Tod verträgt der Mensch?	Klimm-Haag, Andrea, Pfarrerin, Seelsorgerin Palliative Care, Supervisorin Palliative Care DGsv
Mi 05.09.12 15:00 - 19:00	H 17/2	Basiskompetenzen in der Hospizarbeit und Pflege Modul 2: Herausforderung Stressbewältigung	Elvira Heimann, Dipl. Psych., Dipl. Theol., Psychotherapeutin
Fr 07.09.12 18:00 - 21:00 Sa 08.09.12 10:00 - 18:00	H 20	Erinnern statt Totschweigen	Barbara Flemming, Soziologin, Trauerbegleiterin
Do 13.09.12 17:30 - 19:00	H 21	Leben in Wärme und Geborgenheit bis zuletzt - Hospiz Haus Emmaus - Vorstellung und Führung	Anja Heinrich, Krankenschwester Palliative Care, Hospiz Haus Emmaus
Do 20.09.12 19:30 - 20:30	H 22	Vortrag: „Selig sind, die da Leid tragen...“ Trauer und Glaubenserfahrungen	Martin Jochheim, Dr. theol., Gesprächspsychotherapeut
Sa 22.09.12 10:00 - 17:30 So 23.09.12 09:00 - 15:30	H 23	Aromaberater/in® Pflege	Tamara Schäfer, PTA und Aromaexpertin

SO FINDEN SIE UNS:



Busverbindung:

Linie 12/13 (Richtung Kliniken)

Haltestelle: Spilburg/Sportfeldstraße



Charlotte-Bamberg-Straße 16
35578 Wetzlar

Tel.: 0 64 41. 209 26 - 77

Fax: 0 64 41. 209 26 - 75

E-Mail: akademie@hospiz-mittelhessen.de

www.hospiz-mittelhessen.de

Anmeldung und Kursorganisation:
Stefanie Lorenz

Bildungsplanung und Organisation:
Verena Rüb

Fotos: Archiv Hospiz Mittelhessen, Fotolia.com, ak74/photocase.com